

Erster Elternbrief der Offenen Ganztagschule (OGTS)

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

hiermit erhalten Sie wichtige Informationen sowie Regeln und Verhaltensleitlinien zur OGTS.

- **Ihre Buchungstage sind grundsätzlich verbindlich.** Änderungen sind, in einem begründeten Ausnahmefall, **nur** mit schriftlichem Antrag und Genehmigung der Schulleitung möglich.
- **Entschuldigen Sie Ihre Tochter rechtzeitig.** Aus versicherungstechnischen Gründen darf Ihre Tochter die OGTS nicht ohne schriftliche Entschuldigung Ihrerseits verlassen. Diese muss durch die Schulleitung **bis spätestens 08:00 Uhr des betroffenen Tages** genehmigt werden [rosa OGTS-Entschuldigungsformular: Genehmigung durch Frau Weigl (GY), Frau Mück (RS)]! Eine Beurlaubung über den Schulmanager ist bei wichtigen Terminen, die frühzeitig bekannt sind, ebenfalls möglich (Punkt „Beurlaubung“ – mind. 2 Tage vorher).
Wichtig: Ohne rechtzeitige schriftliche Entschuldigung muss Ihre Tochter bis zum regulären Ende (16:00 Uhr) bleiben! Ein spontanes Abholen nach kurzfristiger Information an Ihre Tochter ist grundsätzlich nicht zulässig, da dies den geordneten Ablauf stört. Eine Befreiung per E-Mail sowie eine Handynachricht an die Schülerin reicht generell nicht aus!
- **OGTS-Zeit ist wertvolle Lernzeit.** Deshalb ist es notwendig, dass Ihr Kind die Bereitschaft zum **ruhigen** Arbeiten mitbringt. Die Hausaufgabenbetreuung soll in Ruhe und Konzentration geschehen. Zwischen 13:15 Uhr und 14:30 Uhr hat Ihr Kind die Möglichkeit, sich unter Aufsicht und Betreuung zu bewegen, mit den Klassenkameradinnen zu spielen, sich zurückzuziehen und eigenen Interessen nachzugehen. Zwischen 14:30 Uhr und 16:00 Uhr **muss** die absolute Arbeitsruhe einkehren und eingehalten werden und im Sinne gegenseitiger Rücksichtnahme respektiert werden.

Es gelten folgende zeitlichen Rahmenbedingungen (kurzer Überblick):

- | | |
|------------------------------|--|
| • 12:50 Uhr – ca. 13:15 Uhr: | Empfang der gemeldeten Schülerinnen und gemeinsames Mittagessen in der Mensa auf reservierten Plätzen mit Tischgebet |
| • bis 14:00 Uhr: | Gestaltete Lern- und Freizeit (Zeit zur individuellen Verfügung) |
| • 14:00 – 14:30 Uhr: | Bewegung und Spiel an frischer Luft auf dem Sportplatz oder im Klostergarten |
| • 14:30 – 16:00 Uhr: | Konzentrierte Lernzeit (ohne private Handynutzung!) |

- Wir bitten darum, dass Ihre Tochter bestimmte Dinge selbstständig dabei hat. Dazu zählen z. B. ein Block (DIN A4) bzw. weißes Papier (z. B. zum Malen), entsprechende bunte Stifte, einen Kleber, Schere, Lineal und persönliche Bastelsachen (Häkelnadeln, evtl. Wolle, usw.). Jedes Kind hat ein eigenes Fach, wo es diese Sachen auch reinlegen kann.
- Schülerinnen, die freitags zusätzlich zum Mittagessen angemeldet sind, erhalten ab 12:50 Uhr eine warme Mahlzeit.
- Bitte besprechen Sie diese Informationen sowie die Regeln und Verhaltensleitlinien auf der folgenden Seite mit Ihrer Tochter ausführlich und bestätigen Sie Ihre Kenntnisnahme mit Abgabe der u. a. Einverständniserklärung bei der jeweiligen Gruppenleitung.

Vielen Dank für Ihre Kooperation und Ihr Verständnis.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Hans Lindner und Ihr OGTS-Team (September 2023):
Oberstudiendirektor i. K. Frau Heindl, Frau Malik, Frau Niederhofer, Frau Parten, Frau Saemann, Herr Fiebig (Koordinator)

Einverständniserklärung

- Hiermit erlaube ich meiner Tochter, _____, G ____/R ____, sich grundsätzlich in der Freizeit nach Absprache mit der Gruppenleitung **im Pausenhallenbereich und auf dem Sportplatz** aufzuhalten.
- Meine Tochter, _____, G ____/R ____, darf die Räumlichkeiten der OGTS während der Freizeit **nicht** eigenständig verlassen, sondern muss unter **ständiger** Aufsicht bleiben.

Die OGTS-Regeln und Verhaltensleitlinien haben wir zur Kenntnis genommen, meine/unsere Tochter wird diese beachten.

_____ Datum

_____ Unterschrift eines Erziehungsberechtigten

_____ Unterschrift der Schülerin

OGTS – REGELN & VERHALTENSLEITLINIEN (2023/2024)

Lassen Sie Ihre Tochter diese Regeln unbedingt auch selbstständig lesen und sprechen Sie mit ihr darüber!

TAGESABLAUF:

- Nach Unterrichtsschluss um 12:50 Uhr werden die Schultaschen an die Seite für den vorgesehenen Platz (Holztreppe Richtung Pausenhallenbereich) oder in den jeweiligen Gruppenraum gebracht, anschließend wird in der Mensa am vorgesehenen Gruppentisch Platz genommen.
- Es wird in Ruhe gebetet, erst dann wird das Essen verteilt.
- Schülerinnen, die in der 7. Stunde ein Wahlfach belegt haben, verlassen nach Abräumen ihres Tellers und Bestecks die Mensa um 13:10 Uhr, stets mit Abmeldung bei der Gruppenleitung.
- Alle anderen Kinder räumen die Tische ab und bleiben danach sitzen, bis die Gruppenleitung gegen 13:15 Uhr die Erlaubnis erteilt, aufzustehen. Danach werden die Stühle zurechtgerückt. Alle Schülerinnen suchen dann ihren eigenen Gruppenraum auf und dürfen sich, nach Abmeldung bei der Gruppenleitung, frei bewegen (vgl. auch Einverständniserklärung der Eltern).
- Zwischen 13:15 Uhr und 14:00 Uhr können sich diese Schülerinnen auch in der Pausenhalle und auf dem Sportplatz aufhalten. **Es ist jedoch untersagt, das Schulgebäude zu verlassen!**
- Um 14:00 Uhr: Pünktliches Erscheinen im jeweiligen Gruppenraum!
Danach: Freizeit im Freien – je nach Wetter – Spiele, Basteln etc.
- Von 14:30 bis 16:00 Uhr ist konzentrierte Hausaufgabenzeit in Stillarbeit.
- Bei Fragen: Still melden und warten bis man an die Reihe kommt. **Nicht durcheinanderrufen!**
- Hausaufgaben sollen möglichst eigenständig erledigt werden. Bei Problemen helfen betreuende Lehrkräfte in den Räumen **N103 und N 203!**
- Wenn die Hausaufgaben erledigt sind, wird der Unterrichtsstoff der letzten Tage, vor allem für den nächsten Tag wiederholt, weitere Übungen gemacht oder anderweitige, ruhige Beschäftigungen (z. B. Lesen) vorgenommen. Die anderen Schülerinnen dürfen dabei nicht gestört werden! Ab frühestens 15:30 Uhr kann also auch in Ruhe einer anderen Tätigkeit (Basteln, Spiele etc.) nachgegangen werden.
- Es dürfen keine warmen Getränke aus dem Automaten (Mensa), Eis etc. in die Gruppenräume bzw. in die Aufenthaltsräume gebracht und verzehrt werden. Ausnahme: Trinkwasserbrunnen in der Mensa.
- **WICHTIG:** Während der OGTS-Zeit herrscht grundsätzlich striktes **HANDYVERBOT** (außer für schulische Zwecke)!

AUFENTHALTSRAUM/SPIELERAUM (N103/203)

Pfleglich behandeln, d. h.:

- Vor Verlassen des Raumes muss die von jedem selbst beschriebene Tafel auch wieder geputzt werden.
- Es darf nur weiße Kreide verwendet werden.
- Das Werfen des Tafellappens/Schwamm oder die Verschmutzung des Beamers, Tageslichtprojektors etc. ist selbstverständlich verboten.
- Spiele und Bastelutensilien sind nach Gebrauch ordentlich aufzuräumen. Dies gilt auch für benutzte Bücher in den Leseecken. Die Tische müssen sauber verlassen werden. Eventuell liegenbleibende Reste müssen unbedingt entsorgt werden!
- Die Couchecken sind ausschließlich Lese- bzw. Lernecken.

BESONDERHEITEN DER NUTZUNG DES RAUMES r2.73 (EDV-Raum)

- Der Raum ist – nur bei Anwesenheit einer Aufsichtsperson – als Computerraum nutzbar.
- Die Nutzung der Geräte ist ab der 5. Klasse (Realschule – mit IT) und erst ab der 6. Klasse (Gymnasium), nach dem Eintragen in die Computerliste der jeweiligen Aufsichtsperson, möglich.
- Das Aufrufen von Internetseiten ist **nur** für das Erledigen der Hausaufgaben und zu Übungszwecken gestattet. Andere Seiten dürfen nur unter Rücksprache der Aufsichtsperson aufgerufen werden.
- **Privates Surfen ist strengstens verboten!** Die Nutzung wird kontrolliert, um Missbrauch vorzubeugen und somit die Kinder zu schützen.
- Zuwiderhandeln kann ein Betretungsverbot zur Folge haben!
- Auch im Computerraum ist auf Ruhe, Sauberkeit und Ordnung zu achten.
- Die Computer müssen am Ende heruntergefahren und die Stühle wieder an die Tische geschoben oder aufgestellt werden!

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Hans Lindner
Oberstudiendirektor i. K.

Ralph Fiebig
Koordinator OGTS